

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 118 (1992)
Heft: 29

Artikel: Laufmaschinen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-613336>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Warnung

Politiker müssen grundsätzlich nach vorne schauen, weil sie am liebsten alles hinter sich lassen ... rs

Tip

Lernen Sie aus den Fehlern anderer, denn kein Mensch hat so viel Zeit, sie alle selbst zu machen. am

Definitionssachen

Intelligenz: das Spurenelement des menschlichen Geistes. wr

Merke

Wer viel redet, hat wenig Zeit zum Denken.

am

Dies und das

Dies gelesen (über einen SVP-Parlamentarier): «Am Sessionsrapport sprach er statt von GsOA konsequent von GOSA und der GOSA-Initiative.»

Und das gedacht: So sind rechte Politiker eben: Sie wollen das Volk nicht seines Schutzes berauben, sondern vor Zungenschlag bewahren. Kobold

Laufmaschinen

«Einer wird gewinnen», versicherte der Wettlauf.
«Meine Form ist prächtig», prahlte der Auflauf.
«Ich bin auf dem Sprung», meinte der Anlauf.
«Auf den richtigen Dreh kommt es an!» rief der Freilauf.
«Ich bleib' im Bett», murmelte der Flusslauf.
«Mein Künstlernamen ist Jogging», erklärte der Dauerlauf.
«Mach dich dünne!» mahnte der Einlauf.
«Schiff ahoi!» rief der Stapellauf.
«Gleich knallt's!» drohte der Flintenlauf.
«Ohne Herz geht gar nichts», sagte der Lebenslauf.

gk

Paradox ist, wenn ein Chaosforscher Ordnung in sein Leben bringt. rs

Und dann war da noch ...

... der Mathematik-Lehrer, bei dem alles in die Brüche ging. am



RAPALLO